

Im Spotlight: Messe Düsseldorf

Weltklasse mit Neuheiten

Ende März 2020 öffnen die Weltleitmessens für Draht, Kabel und Rohre, wire und Tube, erneut ihre Tore in Düsseldorf. Es gibt einige Neuerungen rund um diese Branchenhilights, aber auch auf dem Düsseldorfer Messegelände selbst. Mit rund 2.600 Ausstellern aus 65 Ländern kann an die guten Anmeldeergebnisse der Vorveranstaltungen 2018 angeknüpft werden. Belegt sind 16 Messehallen mit insgesamt 115.000 Quadratmetern. Edelstahl Aktuell bat Friedrich-Georg Kehr, Global Portfolio Director Metals and Flow Technologies, im Vorfeld von wire 2020 und Tube 2020 zum Interview.

EA: Herr Kehr, Es gibt gleich mehrere Premieren und neue Kampagnen 2020.

F.-G.K.: Eine Premiere gibt es in den Messehallen 16 und 17: Erstmals präsentiert sich hier die gesamte Wertschöpfungskette für Befestigungselemente (Fasteners) und Technische Federn (Springs). Neben Maschinen und Anlagen werden jetzt auch deren Endprodukte in Form von Befestigungen, Verbindungen und technische Federn gezeigt. Für Hersteller, Händler und Einkäufer von Schrauben, Halterungen, Bau- und Be-

schlagteilen, Federn aller Art und Drahtbiegeteilen ist die wire damit ab 2020 die neue Informations- und Orderplattform.

EA: Zum ersten Mal läuft die Kampagne ecoMetals für die Fachmessen wire und Tube.

F.-G.K.: Erstmals führen wir zur Messelaufzeit von wire und Tube 2020 eine großangelegte ecoMetals-Kampagne durch. Aussteller, die sich besonders engagieren in den Bereichen energiesparende Produktion, Material- und Ressourceneffizienz, klimaverträglicher Einsatz erneuerbarer



Die wire und Tube 2020 in Düsseldorf zählen zu den Leitmessens für die Branche.

Energien oder optimiertes Energiecontrolling können bei der Kampagne mitmachen.

Ihre Stände werden durch einen entsprechenden Aufkleber besonders gekennzeichnet, sie werden durch begleitende Presse- und Marketingmaßnahmen hervorgehoben und können Teil der täglichen ecoMetals-trails werden.

Die ecoMetals-trails sind geführte Touren zu den Messeständen. Teilnehmende Aussteller erhalten die Chance, gegen eine Schutzgebühr an ihrem Messestand persönlich und ausführlich über Innovationen aus ihren Unternehmen zu informieren.

Interessierte Fachbesucher können sich im Vorfeld online anmelden, um an einer ecoMetals-Tour teilzunehmen. Auch spontane Teilnehmer vor Ort sind natürlich willkommen. Treffpunkt ist der ecoMetals-Informationcounter im Eingang Nord.

Bühne frei für Start-ups

Der unternehmerische Nachwuchs wird die Zukunft der Branchen entscheidend prägen. Daher erhalten junge Unternehmen die Chance, sich mit innovativen Produkten, Dienstleistungen und Optimierungen zu präsentieren. Ihr Können zeigen sie an einem Stand im Pavillon des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie. Sie erhalten dann staatliche Unterstützung bei den Standgebühren.

Im Juni 2021 werden wir unter dem Namen **Saw EXPO** eine eigene Fachmesse rund um die Themen Sägen und alternative Trenntechnologien in Fried-

richhafen durchführen. Der Standort Süddeutschland erscheint ideal, hier sitzen viele produzierende Betriebe, für die Sägen und alternative Trenntechnologien wichtige Themen sind. Wir planen, langfristig und immer in den ungeraden Jahren zwischen zwei Tube-Fachmessen, am Standort Friedrichshafen die Saw EXPO fest zu etablieren. Hier kann sie wachsen – ihre Themen ergänzen zudem hervorragend unser internationales Portfolio Metals and Flow Technologies.

Zur Tube 2020 in Düsseldorf werden Aussteller von Sägen und alternativen Trenntechnologien bereits durch begleitende Presse- und Wer-

bemaßnahmen und einer speziellen Standgestaltung hervorgehoben.

Premiere für die neue Messehalle 1

Premiere für die Tube-Aussteller der Bereiche Rohrherstellung, Rohrzubehör und Rohrhandel in der neuen Messehalle 1. Mit 158 Metern Länge, 77 Metern Breite und mehr als 12.000 Quadratmetern Fläche entspricht sie dann in etwa der Größe der Hallen 8a und 8b zusammen.

Technisch wird die neue Halle 1 den hohen Standards des gesamten Messegeländes gerecht. Erschlossen wird sie über sieben Tore, Abhängungen



Die Besucher können sich auf 2.600 Aussteller aus 65 Ländern freuen.



Friedrich-Georg Kehr ist Global Portfolio Director für den Gesamtbereich der Metallmessen, Metals and Flow Technologies, bei der Messe Düsseldorf GmbH. Er verantwortet rund 30 nationale und internationale Fachmessen zu diesem Thema auf der ganzen Welt. Fotos: Messe Düsseldorf

wire 2020
Internationale Fachmesse Draht und Kabel

Angebotsschwerpunkte
Maschinen zur Drahtherstellung und Veredelung
Werkzeuge und Hilfsmaterialien zur Verfahrenstechnik
Werkstoffe, Spezialdrähte und Kabel
Mess-, Steuer- und Regeltechnik
Glasfaser
Prüftechnik
Spezialgebiete
Befestigungselemente und Federn

Veranstalter
Messe Düsseldorf GmbH
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 45 60 01
Info Tel: +49 (0)211 45 60-900
Telefax: +49 (0)211 45 60-668
Internet <http://www.messe-duesseldorf.de>

Öffnungszeiten
30.03. bis 02.04.2020: 9.00 bis 18.00 Uhr
03.04.2020: 9.00 bis 16.30 Uhr

Internet
<http://www.wire.de>

IMPRESSUM

Herausgeber
KCI GmbH
Tiergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
www.edelstahl-aktuell.de

V.i.S.d.P.
Nicole Nagel
n.nagel@kci-world.com
Thijs Elshof
t.elshof@kci-world.com

Redaktion
Christopher Papendorf
c.papendorf@kci-world.com
Nicole Nagel
Simon Neffelt

Redaktion International
redaktion@kci-world.com
John Butterfield
David Sear
Joanne McIntyre

Informationen/Anzeigen
Simon Neffelt
Tel. +49 2821 711 45 44
s.neffelt@kci-world.com

Nicole Nagel
Tel. +49 2821 711 45 55
n.nagel@kci-world.com

Abonnementsservice
Marita Heickmann
Tel. +49 2821 711 45 40
m.heickmann@kci-world.com

€ 239,- jährlich + MwSt.
(10 Ausgaben)

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.

ISSN 1869-0149

Druck
Grafischbüro DotDos

Fotoinweise
Airbus, BASF, Blue Sky Energy, Cheng Xingbao, China Water Industry Group, Equinor, Flicker, Gothe Edelstahl, Gpi Tanks, GREENROCK, HARTING Stiftung & Co. KG, JKMM & ILO, KASTO Maschinenbau GmbH & Co. KG, KCI Publishing, Linde, Messe Düsseldorf, Messe Essen GmbH/Rainer Schimm, Oliver Dietze, P. E. Schall GmbH & Co. KG, Pixabay, Sandvik, Siempelkamp, SMS group, Studio Nevin Aladağ, Tesla, thyssenkrupp Material Service, Unsplash, voestalpine, Wang Qinghai, Weltec Biopower, WZV / GKD, WZV / soupstock, Adobe / UKonserve, WZV / Weecon PipeSystems, ZF / C.Papendf, 247TailorSteel, MECC Maastricht

Besuchen Sie uns auf:



Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.



von der Hallendecke sind ebenso möglich wie die technische Versorgung der Stände mit Strom, Wasser und Druckluft über den Hallenboden.

Für Fußgänger ist die Halle über eine Brücke im 1. Obergeschoss mit dem Congress Center Düsseldorf (CCD Süd) verbunden. Neben der Anbindung an die Hallen 3 und 4 führt eine Magistrale vom Südeingang direkt auf das übrige Messegelände.

EA: Wie haben sich die Branchen entwickelt? Mit welchen Innovationen werden die Aussteller wieder Impulse setzen?

F.-G.K.: Die Aussteller der wire – der weltweit wichtigsten internationalen Fachmesse für Draht und Kabel – sowie der Tube – der internationalen Nr. 1 Fachmesse der Rohrindustrie – präsentieren ihre technologischen Highlights einem internationalen Fachpublikum. Die Leitmesse sind also ein Muss für die gesamte Branche.

wire und Tube verstehen sich als Impulsgeber – gerade auch in Zeiten, die von einer gewissen Unsicherheit durch handelspolitische Spannungen zwischen den USA, China und Europa und dem Brexit in Großbritannien geprägt sind.

Wichtige Bedarfsträger bleiben laut der deutschen Wirtschaftsvereinigung Stahlrohre unter anderem die Energieindustrie, die Automobilbranche und der Maschinenbau.

Entsprechend groß sind die Herausforderungen auch für die Draht- und Kabelindustrie: Wirtschaftliche Unberechenbarkeit im Zuge

zunehmender protektionistischer Tendenzen belasten die Branche laut der Eisendraht- und Stahldraht-Vereinigung (ESV) aus Deutschland.

Aber: Mehr Kabel, mehr Leitungen und mehr Drähte sind die positiven Folge der sich ständig und rasant verändernden Mobilität. Die Ansprüche bezüglich Innovationen und Flexibilität an die Branche wachsen, neue Antriebstechniken, der Bereich autonomes Fahren oder Elektromobilität bestimmen das Denken und Handeln in den Chefetagen. Auch die zunehmende Intelligenz im Fahrzeug und die stärker werdenden Multimediaanforderungen der Nutzer erhöhen den Bedarf.

EA: Was hat die wire 2020 zu bieten?

F.-G.K.: Die wire 2020 deckt ein umfassendes Themenspektrum ab. Es reicht von Maschinen und Anlagen zur Drahtherstellung, Drahtverarbeitung und Drahtveredelung, Federn- und Befestigungstechnologien und deren Endprodukte, Hilfsmaterialien und Werkzeugen zur Verfahrenstechnik bis hin zum Bereich Glasfaser.

Glasfaser – ein sehr aktuelles Thema mit steigender Bedeutung, denn weltweit wird der Ausbau ultraschneller Glasfaserverbindungen vorangetrieben.

Außerdem werden die neuesten Entwicklungen der Prüftechnik und der Spezialgebiete vorgestellt. Die Aussteller informieren über Trends der Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Ferner stehen Werkstoffe, Spezialdrähte und Kabel im Fokus.



Sowohl auf der wire als auch auf der Tube präsentieren Aussteller die neuesten Maschinen und aktuelle Entwicklungen.

EA: Was bietet die Tube 2020?

F.-G.K.: Die Weltleitmesse zeigt den gesamten Bereich der Branche – von der Rohrherstellung über die Rohrbearbeitung bis hin zu Rohrverarbeitung und den Handel mit Rohren.

Alle wesentlichen Aspekte der Rohrbranche befinden sich im Angebot der Tube. Profile und Maschinen, Prüftechnik und Spezialgebiete, Maschinen zur Herstellung von Rohren sowie Gebrauchtmaschinen.

Unverzichtbar für die Branche sind auch Mess-, Steuer- und Regeltechnik sowie Rohmaterialien, Rohre und Zubehör. Thema der Tube

ist ferner der Handel mit Rohren aus FE-Metall, NE-Metall, Kunststoff, Glasfaser, Glas, Keramik, Beton und Faserzement. Außerdem werden Werkzeuge zur Verfahrenstechnik und Hilfsmittel präsentiert.

EA: Aus welchen Ländern kommen Aussteller und Besucher von wire und Tube?

F.-G.K.: Unserer Aussteller kommen primär aus Italien, Großbritannien, Frankreich, der Türkei, den Niederlanden, Belgien, Spanien, der Schweiz, Schweden, Österreich, Polen und Deutschland. Aus Übersee reisen Unternehmen aus den USA, Indien, Taiwan,

Südkorea und China nach Düsseldorf.

Erwartet werden erneut rund 70.000 Fachbesucher an fünf Messetagen. Die meisten Messegäste werden aus den starken Produktions- und Abnehmerländern wie Italien, Belgien, Großbritannien, Frankreich, den Niederlanden, Spanien, der Schweiz, Österreich, Russland, der Türkei und Deutschland kommen. Aus Übersee kommen viele Besucher aus den USA, Brasilien, Indien und China.

EA: Wie entwickeln sich die Themen Draht, Kabel und Rohre international?

F.-G.K.: Nah bei den Aus-

stellern und Besuchern – und die regionalen Bedürfnisse und Interessen im Blick: Das zeichnet das weltweite Netz an Satellitenmessen für die Draht-, Kabel- und Rohrbranche aus.

Zu den internationalen Fachmessen gehören wire China/Tube China in Shanghai, wire India/Tube India und METEC India in Mumbai, wire Russia/Tube Russia, Metallurgy Russia, Litmash Russia in Moskau, wire Southeast Asia/Tube Southeast Asia in Bangkok, wire South America/TUBOTECH in Sao Paulo sowie der Tube & Pipe Producers and Suppliers Pavilion zur FABTECH in Chicago.



Mehr als 70.000 Besucher werden auf der diesjährigen wire und Tube erwartet.

Tube 2020

Internationale Rohrfachmesse

Angebotsschwerpunkte

- Rohmaterialien, Rohre und Zubehör
- Maschinen zur Herstellung von Rohren
- Gebrauchtmaschinen
- Werkzeuge zur Verfahrenstechnik und Hilfsmittel
- Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Prüftechnik
- Spezialgebiete
- Handel mit Rohren unterschiedlicher Materialien
- Pipeline- und OCTG Technologie
- Profile und Maschinen

Veranstalter

Messe Düsseldorf GmbH
 Messeplatz
 40474 Düsseldorf
 Telefon: +49 (0)211 45 60 01
 Info Tel: +49 (0)211 45 60-900
 Telefax: +49 (0)211 45 60-668

Öffnungszeiten

30.03. bis 02.04.2020: 9.00 bis 18.00 Uhr
 03.04.2020: 9.00 bis 16.30 Uhr

Internet

www.Tube.de